

Volleyball- Nachrichten



BW Annen stellt in der neuen Saison neun Volleyballteams

Verbandsliga-Damen melden Neuzugang: Henrike Fischer kehrt zurück

(Mai 2022) Neun Mannschaften hat die Volleyball-Abteilung von BW Annen für die neue Saison gemeldet. Nach dem sensationellen Aufstieg spielt das erste Damenteam erstmals in der Verbandsliga. Aber auch im Nachwuchsbereich hat sich angesichts des großen Zulaufs an kleinen Volleyball-Einsteigern einiges getan.

Angesichts dieser Entwicklung ist es kein Wunder, dass Abteilungsleiter Andreas Kaufmann betont: „Wir fühlen uns in unserer Grundphilosophie bestätigt.“ Daher bleiben Bodenständigkeit und Kontinuität in der neuen Saison, die Mitte September beginnt, entscheidende Leitlinien. Passend dazu spielen in allen vier Damenteams – Verbandsliga, Bezirksliga, Bezirksklasse und Kreisliga – viele Akteure, die aus der eigenen Jugend hervorgegangen sind. Gleiches gilt für die Herren-Mannschaft in der Bezirksliga.

Einen Neuzugang, der sich mit der Annener Grundidee absolut identifiziert, vermeldet das erste Damenteam für die Verbandsliga-Saison: Henrike Fischer, die mit dieser Mannschaft einst von der Bezirksklasse über die Bezirksliga bis in die Landesliga aufgestiegen war, kehrt zurück. Vor vier Jahren war die Angreiferin aus beruflichen Gründen in die Nähe von Stuttgart gezogen.

Breit aufgestellt ist die Annener Volleyball-Abteilung im Nachwuchsbereich: In den vergangenen Monaten sind vor allem viele Mädchen, die das Volleyball-ABC erlernen möchten, neu hinzugekommen. Damit sie erste Erfahrungen im Liga-Betrieb sammeln können, wurde gleich in zwei Altersklassen ein Team gemeldet – und zwar in der U15 (Jahrgang 2009 und jünger) und U16 (Jahrgang 2008 und jünger).

In den beiden älteren Altersklassen U18 (2006 und jünger) und U20 (2004 und jünger) tummeln sich Jugendliche, die bereits über Wettkampfpraxis verfügen. Trainiert wird der BWA-Nachwuchs größtenteils von Spielerinnen, die selbst im Verein groß geworden sind und nun im Erwachsenen-Bereich aktiv sind – von der Verbandsliga bis in die Kreisliga. Sie geben so ihre wichtige Erfahrung weiter.